



Sitzungsvorlage

TOP 07 – öffentlich – vorberatend

Sitzungstag:	14.05.2025		
Gremium:	Betriebsausschuss		
Fachbereich:	Tourismus-Service	Sitzungsnummer:	BetrA/2025/004
Sachbearbeiter/in:	Wilko Hinrichs	Vorlagennummer:	2025/055

Anschaffung von Fitnessgeräten für das Fitnessstudio im KWC Neubau

Sachvortrag:

Der Tourismus-Service Langeoog plant für den Neubau des Kur- und Wellness-Centers die Eröffnung eines Fitnessstudios. Im Fitnessstudio sollen neben Urlaubsgästen auch Berufstätige und Einheimische trainieren können. Dabei wird es unterschiedliche Preisstaffelungen geben, um die entsprechenden Zielgruppen anzusprechen, die zurzeit erarbeitet werden.

Das Studio soll täglich von 6.00 Uhr bis 23.00 Uhr geöffnet sein. Die Fitnessgeräte sind so ausgewählt worden, dass diese grundsätzlich nach der Einweisung von den Fitnesssportlern selbst bedient werden können. Die Sportler*innen können mithilfe eines Chips den Fitnessbereich betreten, ohne dabei den Zugang zu den Räumlichkeiten des Schwimmbades oder KWC zu erhalten. Weiterhin ist mithilfe des Chips die Nutzung der Geräte für das eigene individuelle Programm möglich.

Für die Auswahl der geeigneten Geräte wurden mehrere Hersteller von Fitnessgeräten auf Messen und in Fitnessstudios besucht. Nachfolgend wurden entsprechende Angebote von den Herstellern angefordert.

Die Fitnessgeräte wurden nach den Bedürfnissen für Einheimische, Gäste und physiotherapeutischen Patienten ausgewählt.

Die Ausstattung mit vollelektronischen Fitnessgeräten ist im Vergleich zu den herkömmlichen Fitnessgeräten etwas teurer im Einkauf, jedoch sind die Folgekosten, z.B. Personalkosten, geringer. Die Trainingsfläche muss nur stundenweise mit Mitarbeiter*innen des KWC zur Einweisung an den Geräten und die Trainingsplanerstellung besetzt werden.

Um zukünftig die kassenärztliche Zulassung für medizinische Anwendungen zu behalten, entstehen Mehrkosten von 30.000,00 – 40.000,00 Euro für medizinische Fitnessgeräte, um Präventionsangebote nach § 20 Präventionskurse anbieten zu können. Durch das zusätzliche Angebot werden weitere Zielgruppen angesprochen. Die Sportler*innen müssen einmalig in die Geräte eingewiesen werden und können anschließend eigenständig trainieren. Jeder Interessierte kann einen Präventionskurs für 150,00 Euro buchen, wobei die Kosten zweimal jährlich zu mindestens 80% von der Krankenkasse übernommen werden können. Für den Tourismus-Service Langeoog entsteht eine neue Einnahmequelle.

Um den Gedanken der Nachhaltigkeit auch im Fitnessstudio aufzugreifen, sollen zwei Ergogeräte (1 Laufband, 1 Rudergerät) gemietet werden, die insgesamt 35.000,00 € netto kosten.

Mit den Geräten kann selbstständig Strom erzeugt werden, der dann für den Betrieb des Fitnessstudios genutzt werden kann. Hierzu wird es eine Displaydarstellung im Eingangsbereich und auf der Internetseite geben.

Zusätzlich sollen im Fitnessstudio noch neu erstellte Fitnessgeräte gemietet werden, um die Vielfalt zu erhöhen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 55.000,00 € netto.

Mit der Ausstattung des Fitnessstudios würde Langeoog ein Alleinstellungsmerkmal auf allen ostfriesischen Inseln widerspiegeln. Die Geräte sollen dabei nur gemietet anstatt gekauft werden. Dies bietet den Vorteil, dass die Geräte regelmäßig ausgetauscht werden können. Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Geräte einmalig gekauft werden und nach mehreren Jahren abgängig sind und neu angeschafft werden müssen.

Bei einer Mietlaufzeit von 72 Monaten wären die Gesamtkosten der Fitnessgeräte von 283.844,16 € netto vollständig entrichtet. Nach diesem Zeitraum gehen die Geräte in den Eigentum des Tourismus-Service Langeoog über oder können durch den Anbieter veräußert werden. Der Erlös geht dem Tourismus-Service Langeoog zu 100% zu. Die Amortisierung bei einer moderaten Nutzung des Fitnessstudios läge bei ca. 5,5 Jahren, nach Abzug der allgemeinen Fixkosten und Personalkosten, wenn die Einnahmen jährlich auf ca. 139.000,00 € netto gesteigert werden können.

Um weitere Einnahmequellen zu generieren und die Amortisation schneller zu erreichen, sollen auch Kooperationen mit Hotels und anderen Partnern abgeschlossen werden.

Beschlussempfehlung:

Der Betriebsausschuss empfiehlt,
der Verwaltungsausschuss empfiehlt,
der Rat beschließt,

die Anmietung von Fitnessgeräten zu einem Gesamtpreis von 283.844,16 €, mit einer monatlichen Miete von 3.942,28 € netto.

Langeoog, den 06.05.2025

Anlagen:

250410 Inselgemeinde Langeoog - Leasing milon
€ 215.360,00.pdf
250410 Inselgemeinde Langeoog - Mietkauf
milon € 215.360,00.pdf
ag2409-02-1 Inselgemeinde Langeoog KC-
EP.pdf
Angebot_-_45232_-
_INSELGEMEINDE_LANGEEOG.pdf
Angebot_-_46022_-
_INSELGEMEINDE_LANGEEOG.pdf